

## „Kirche bildet“ - Buchbesprechung

Bibliografische Angaben:

Denise von Quistorp (Herausgeberin), Kirche bildet – Beiträge zum Bildungsauftrag in Gesellschaft und Kirche. 128 S., kart., Fenestra-Verlag Wiesbaden-Berlin 1. Aufl. Februar 2007, 9,50 € ISBN 3-9809376-3-1.

Bestellungen an:

Fenestra-Verlag, Tannhäuserstr. 94, 10318 Berlin, Fon: (030) 20050865, Fax: 20050866,  
E-Mail: [info@fenestra-verlag.de](mailto:info@fenestra-verlag.de), Internet: [www.fenestra-verlag.de](http://www.fenestra-verlag.de).

In der gegenwärtigen Zeit gehört der Begriff „Bildung“ schon fast zum Zeitgeist. „Bildung“ scheint zum Problem geworden zu sein. Sie kostet Geld, Zeit und wird oft nicht im richtigen Maß oder zum richtigen Zeitpunkt zur Verfügung gestellt. Wie die Kirchengemeinde Blankenese in Hamburg stellvertretend für die Institution Kirche sich dieser Frage annimmt, wie vielfältig, vielschichtig und dabei unkompliziert „Bildung“ aussehen kann, zeigt das Buch „Kirche bildet“, herausgegeben von der Evangelischen GemeindeAkademie Blankenese.

Das Buch umfasst auf insgesamt 120 Seiten Beiträge von verschiedenen Autoren mit jeweils individuellem theologischem Hintergrund. In jedem Beitrag wird der Bildungsbegriff aus einer anderen Perspektive beleuchtet, wobei jeweils deutlich wird, dass Religion und Glaube ein festes Fundament für Bildung darstellen können und dass die Kirche traditionsgemäß Bildung als eine ihrer grundlegenden Aufgaben ansieht.

Gemeinsam ist den Beiträgen, dass die Autoren den Bildungsbegriff im Glaubenszusammenhang sehen und darstellen. „Bildung“ steht nicht isoliert als etwas, das es zu erlernen, zu erwerben gilt, sondern wird immer gesehen im Spannungsfeld zwischen gelebtem Glauben und Alltag, zwischen religiöser Tradition und modernem, oft heterogenem gesellschaftlichem und wirtschaftlichem Denken.

In der Kirche, so wird deutlich, bildet man „sich“, man formt sich und lässt sich formen, und das – so wird in allen Artikeln deutlich – freiwillig und ohne Zwang. Der Leser wird mitgenommen in den Bildungsprozess, der der Orientierung in der Welt, im Leben und im Glauben dienen soll. Er wird gleichermaßen angesteckt von der Suche nach geistiger Identität, nach Freiheit und damit auch nach Menschenwürde – Werte, die in unserer Gesellschaft vielfach diskutiert werden und, noch wichtiger, nach denen intensiv und fast kollektiv gesucht wird. Immer vor einem christlichen Hintergrund werden in diesem Buch auch ganz neue und mutige Denkansätze vertreten. So wird eine Verbindung gewagt zwischen wirtschaftlichem Erfolgsdenken und Spiritualität, ja sie wird sogar eingefordert und als mögliche und realistische Perspektive aufgezeigt.

Das Buch „Kirche bildet“ gibt einen kleinen, aber intensiven Einblick in die Arbeit der GemeindeAkademie Blankenese und macht allen Mut, die „Bildung“ bisher nur als Problem gesehen haben.

Verfasserin der Rezension: Isod Bötzel, Kirchenvorsteherin der  
**EV. -LUTH. KIRCHENGEMEINDE BLANKENESE**  
Mühlenberger Weg 64a  
22587 Hamburg-Blankenese